



Newsletter **K!BL**

Ausgabe 1/2020

- Bildungsportal Leverkusen
- Leverkusener Medienscouts starten nächste Schulung
- Das Leverkusener Mediencafé
- Ausweitung der Interkulturellen Begabtenförderung
- Gesucht: Lese-Mentoren
- Kurzmeldungen und Termine

klasse!
BILDUNG
LEVERKUSEN 
Kommunales Bildungsbüro Leverkusen

Editorial

„Bildung in der digitalen Welt“ ist landauf, landab ein vorherrschendes Thema in diesen Tagen. Es ist nicht nur Gegenstand politischer Debatten, es ist fortlaufender Bestandteil der Medienberichterstattung und hält verstärkt Einzug in den pädagogischen Alltag. Das ist auch in Leverkusen nicht anders. Daher ist es nicht verwunderlich, dass diese Themen auch in dieser Ausgabe des Newsletters einen Schwerpunkt bilden. Dank einiger Kooperationen freut sich unser Team, dass wir das neue Jahrzehnt mit Qualifizierungsangeboten wie den „Medienscouts“, dem „Internet-ABC“ oder auch „Coding For Tomorrow“ beginnen können.

Und wer das alles nicht mehr hören oder lesen mag, der kann ja versuchen, mit seiner Klasse eine der drei kostenlosen Stadtrundfahrten zu gewinnen. Hier bekommt er wenigstens mal etwas Anderes zu sehen.

Michael Wilde

Leiter des Kommunalen Bildungsbüros
Leverkusen



Kontakt:

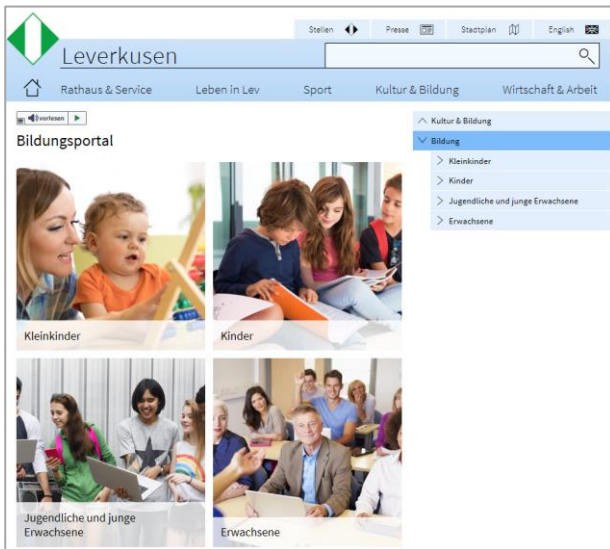
michael.wilde@stadt.leverkusen.de



Bildungsportal Leverkusen

bildung.leverkusen.de

Am 18. November 2019 war es soweit: Das Bildungsportal der Stadt Leverkusen ging mit einer Präsentation im Schulausschuss offiziell an den Start.



Was 2015 als Ratsbeschluss begann, entwickelte sich in vielen Planungs- und Abstimmungsprozessen zu einem umfassenden Konzept, das dann seit Mitte 2018 auch technisch umgesetzt wurde. Über den Link bildung.leverkusen.de kann nun jeder einen Blick in die Leverkusener Bildungslandschaft werfen.



Nach Altersgruppen gegliedert gibt es Informationen zu Bildungseinrichtungen wie **Tageseinrichtungen für Kinder, Grund- und weiterfüh-**

renden Schulen sowie **Berufskollegs**. Es finden sich Informationen zu Zugangsvoraussetzungen, Anmeldeverfahren, Anfahrtswegen und ganz wichtig: Kontaktdaten der Ansprechpartner bzw. der direkte Link zu den entsprechenden Stellen, die gezielt weiterhelfen können.

Es gibt eine Seite, auf der die Facetten der **Digitalen Bildung** in Leverkusen dargestellt werden und auch **für Lehr- und Fachkräfte** gibt es eine umfangreiche Sammlung fachspezifischer Inhalte.



Dem **Übergang ins Berufsleben** wird im Bereich der Jugendlichen und jungen Erwachsenen ein eigener Teilbereich gewidmet. Dieser

wird von der Kommunalen Koordinierungsstelle Übergang Schule-Beruf der Stadt Leverkusen gepflegt. Themen wie Ausbildung, Studium und Unterstützungsmöglichkeiten werden hier für Eltern (und demnächst auch für Jugendliche, Lehrkräfte und Unternehmen) zielgruppengerecht aufbereitet.



In der **Erwachsenenbildung** dreht sich alles um lebenslanges Lernen - denn individuelle Lebenswege erfordern individuelle Bildung.

Sei es zur Weiterbildung und Qualifizierung im angestammten Berufsfeld, ein ergänzendes oder aufbauendes Studium oder eine Ausbildung mit dem Ziel, einen Abschluss bei der Handwerkskammer oder der Industrie- und Handelskammer zu erlangen. Hier findet jeder einen Überblick über die verschiedenen Angebote, erhält Ideen und zu allem auch gleich den richtigen Ansprechpartner aus der Region. Informationen zur Umschulung und zum Wiedereinstieg stehen ebenso bereit.



Der Bereich „**Zweiter Bildungsweg**“ zeigt, welche Möglichkeiten es gibt, einen Schulabschluss nachzuholen und welche Angebote es im Bereich Alphabetisierung und Gebärdensprache gibt.



Neuzugewanderte und alle am Thema Interessierte können sich rund um den Spracherwerb, Schule & Abschluss sowie Ausbildung &

Beruf informieren. Daneben werden Grundbegriffe (wie z.B. die verschiedenen Sprachniveaus oder Schulabschlüsse) und Abläufe (z.B. Anmelde- und Zulassungsverfahren) anschaulich zusammengefasst und erklärt.



Im Bereich „**Bildung in der Freizeit**“ werden Freizeitangebote mit Bildungscharakter themenorientiert und in einheitlichem Format

dargestellt. Es gibt für alle Altersgruppen Angebote aus den Bereichen Musik & Kunst, Sprache & Literatur, Naturwissenschaft & IT, Sport & Gesundheit, Stadtgeschichte und Tanz, Theater & Film. Themen wie Bildung & Ehrenamt, Persönlichkeitsentwicklung und Familie & Erziehung ergänzen die Struktur im Erwachsenenalter. Auch die Jugendhäuser mit ihren Freizeitangeboten dürfen hier nicht fehlen.



Wer konkrete Fragen hat, kann sich im Bereich „**Rat & Hilfe**“ umsehen. Hier werden die am häufigsten gestellten Fragen unter anderem zu Beratungs-

und Unterstützungsangeboten im Bildungsbereich kurz und schlüssig beantwortet. Auch hier gibt es möglichst immer den direkten Draht zum Experten.

Das Bildungsportal wird laufend ergänzt und aktualisiert.

Kontakt:

Miriam Buß

miriam.buss@stadt.leverkusen.de

Leverkusener Medienscouts starten nächste Schulung

Im Schuljahr 2014/15 wurden die ersten Medienscouts für die Leverkusener Schulen ausgebildet. Es folgte eine Ausbildungsreihe Ende 2018 und nun ist es wieder soweit: Mit mehr als 60 Teilnehmern fand im Dezember die erste von insgesamt 5 Ganztages Schulungen der Medienscouts statt. Die Schulungsreihe wird noch bis Ende Mai im Lise Meitner Gymnasium fortgesetzt.



Foto: Impression vom ersten Schulungstag

Die Medienscouts Schüler*innen sowie die begleitenden Lehrer*innen werden zu aktuellen Medienthemen wie Cybermobbing, Datenschutz, Privatsphäre und Rechtssicherheit im Internet geschult. Ziel ist es, dass die Teilnehmenden bereits während der Schulungsphase eigene Projekte an ihrer Schule durchführen, um das erworbene Wissen weiterzutragen. Zudem soll die Vernetzung der Schulen an diesen Tagen intensiviert werden.

Beteiligt sind die Käthe-Kollwitz-Gesamtschule, die Gesamtschule Schlebusch, das Freiherr-vom-Stein-



Gymnasium, das Lise-Meitner-Gymnasium, das Werner-Heisenberg-Gymnasium, das Landrat-Lucas-Gymnasium, die Realschule Am Stadtpark, die Montanus Realschule und die Förderschule an der Wupper.

Das Leverkusener Mediencafé

Der digitale Wandel ist derzeit in aller Munde. Er sorgt nicht nur im beruflichen Umfeld für Veränderungen, sondern wirkt sich auch in allen anderen gesellschaftlichen Bereichen auf unser Leben aus. Darum muss sich auch Schule verändern und digitale Elemente in den Unterrichtsalltag aufnehmen, um die Lernenden auf ein selbstbestimmtes Leben im digitalen Umfeld vorbereiten zu können.

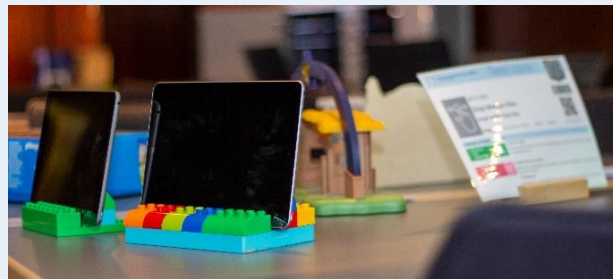
Das Schulamt der Stadt Leverkusen hat daher damit begonnen – auch dank unterschiedlicher Förderprogramme – die Schulen mit einer zeitgemäßen, digitalen Infrastruktur und digitalen Endgeräten auszustatten.

Doch neben der sachlichen Ausstattung muss auch die Fortbildung der Lehrkräfte mitbedacht werden. Aus diesem Grund haben die Medienberater des Leverkusener Kompetenzteams, Tobias Oppenhäuser und Florian Emrich, seit diesem Schuljahr das Leverkusener Mediencafé gestartet.



In einem Abstand von 4-6 Wochen laden sie alle Lehrenden der Leverkusener Schulen in das *medienstudio* im Stadthaus am Goetheplatz ein, das im Jahr 2019 mit Unterstützung der Firma Covestro aufgebaut werden konnte. Dort steht eine große Auswahl digitaler Endgeräte zur Verfügung, die auch in den Leverkusener Schulen zur Anwendung kommen: iPads, Laptops, digitale Tafeln, Beamer, Roboter oder programmierbare Mikroplatinen. Die Lehrkräfte können also ihre Kompetenzen bzgl. des Unterrichtens mit digitalen Medien

an genau den Geräten erweitern, die ihnen auch in den Schulen zur Verfügung stehen.



Beim vierstündigen Mediencafé, das als offenes Angebot ohne vorherige Anmeldung besucht werden kann, stehen die Geräte an thematisch vorbereiteten Stationen zum Ausprobieren und Experimentieren bereit. Ob es nun das Programmieren eines selbstfahrenden Roboters, die Erstellung eines Erklärvideos oder das Anlegen einer eigenen Lernapp ist – die Möglichkeiten sind vielfältig. Sollte es doch einmal haken, stehen Tobias Oppenhäuser und Florian Emrich mit Rat und Tat zur Seite.

Zudem stehen stets begleitende Materialien zum Selbststudium bereit: Fachliteratur, Unterrichtsmaterialien oder Linklisten laden dazu ein, sich vertiefend mit den angebotenen Unterrichtsideen auseinander zu setzen.

Die gemütliche Atmosphäre – unterstützt durch eine kleine Snackbar – unterstützt die Vernetzung der Lehrkräfte untereinander. Denn oft steht man an verschiedenen Schulen vor ähnlichen Herausforderungen, so dass es fruchtbar sein kann, seine Erfahrungen mit anderen zu teilen.

Nächster Termin:

19. Februar 2020
12:00-16:00 Uhr
medienstudio am Goetheplatz

Nachfolgevertrag unterzeichnet

Ausweitung der Interkulturellen Begabtenförderung

Mit großem Erfolg wird bereits seit zwei Jahren in Kooperation mit dem Hoch-Begabten-Zentrum Rheinland (HBZ) – einer Tochtergesellschaft des Rhein-Erft-Kreises – an der GGS Am Friedenspark in Rheindorf eine Begabtenförderung für Schülerinnen und Schüler dreier Grundschulen (KGS Burgweg, GGS Opladen sowie GGS Am Friedenspark) durchgeführt. Finanziert wird die Maßnahme von der Carl-Duisberg-Stiftung. Die Förderung richtet sich primär an Kinder aus sozial benachteiligten Familien sowie an Kinder mit Migrationshintergrund.

In einem wöchentlich stattfindenden Förderkurs über 90 Minuten werden Kindern der 3. und 4. Klassen, die aufgrund ihrer Begabung für die Förderung ausgewählt wurden, neue Wissens- und Handlungsspielräume für problemlösendes, forschendes, selbstständiges und kreatives Lernen eröffnet. Geleitet wird der Förderkurs durch speziell fortgebildete Grundschullehrkräfte unter wissenschaftlicher Begleitung einer Psychologin des HBZ.

Die Erfahrungen aus der zweijährigen Projektlaufzeit sind durchgehend positiv. Deshalb soll die Maßnahme nun auch auf Grundschulen aus Küppersteg, Bürrig und Wiesdorf ausgeweitet werden (GGs Kerschensteinerstraße, GGS Im Steinfeld, GGS Theodor-Fontane-Schule, KGS Dönhoffstraße und GGS Möwenschule). Der Förderkurs findet hier an der KGS Dönhoffstraße in Wiesdorf statt.

Insgesamt 44 Kinder profitieren dann von dem Förderprogramm. Den Nachfolgevertrag zwischen der Stadt Leverkusen und dem Hoch-Begabten-Zentrum Rheinland unter-

zeichneten Oberbürgermeister Uwe Richrath und Michael Kreuzberg, Landrat des Rhein-Erft-Kreises.



Unterzeichnung des Vertrages: Carolin Maus, Leiterin des Fachbereichs Schulen, Oberbürgermeister Uwe Richrath, Michael Kreuzberg, Landrat des Rhein-Erft-Kreises, und Projektleiterin Charlotte Steins (v.l.n.r.)

Über das Hoch-Begabten-Zentrum Rheinland:

Das Hoch-Begabten-Zentrum Rheinland (HBZ) ist eine durch den Rhein-Erft-Kreis getragene gemeinnützige Bildungseinrichtung in Brühl bei Köln. Geschäftsführer der Einrichtung ist Landrat Michael Kreuzberg. Insgesamt sechs Psychologinnen und Psychologen bieten neben einem Beratungsangebot für Familien mit Kindern und Jugendlichen auch Fortbildungen für Lehrkräfte und Erzieher*innen an. Darüber hinaus setzen sie Förderprojekte für unterschiedliche Ziel- und Altersgruppen rund um das Thema Begabungsfindung und -förderung um.

Über die Carl-Duisberg-Stiftung zur Förderung begabter Schülerinnen und Schüler:

Die Carl-Duisberg-Stiftung ist eine nicht rechtsfähige Stiftung. Stiftungsträger ist die Stadt Leverkusen. Die Carl-Duisberg-Stiftung verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke und ist selbstlos tätig. Die Stiftung fördert Leverkusener Schülerinnen und Schüler durch unterschiedliche Maßnahmen der Begabtenförderung.

Gesucht: Lese-Mentoren, die Kindern Spaß am Lesen vermitteln

Ist Lesen noch in? Macht es noch Sinn, Kindern Bücher zu schenken? Diese Fragen sind längst aus dem Kreis von Bildungsexperten herausgewandert in eine breite Öffentlichkeit. In Umfragen geben mehr Jungen als Mädchen an, noch nie aus eigenem Antrieb ein Buch gelesen zu haben. Ihre Ausdrucksfähigkeit könnte stärker ausgeprägt sein, und die Fertigkeit, ein schnelles Leseverständnis aufzubauen, könnte Kindern helfen, eigenverantwortlicher aus der Flut der Informationen auszuwählen. Der 2003 gegründete Verein „Mentor e.V. – Die Leselernhelfer“ ist angetreten, die Lese-, Schreib- und Sprachkompetenz von Kindern zu stärken. Mittlerweile gibt es über 12.500 Mentoren (=Leselernhelfer), die an über 260 Orten bundesweit aktiv sind, so auch in Leverkusen. Seit 2016 arbeiten sie auch hier an bisher drei Grundschulen und das nach übereinstimmenden Aussagen aller Beteiligten mit großem Erfolg.



Symbolbild des Mentor Bundesverband – Andreas Endermann

Mentoren sind keine Nachhilfe, keine Hausaufgabenbetreuung oder eine neue Förderunterrichtsvariante. Der Kern dieses von ehrenamtlich engagierten Menschen getragenen Projekts ist der Aufbau einer vertrauensvollen Beziehung zwischen den Kindern und dem

Mentor am Lernort Grundschule. Ohne Leistungsdruck soll Freude und Spaß am Lesen und auch am Schreiben im Vordergrund stehen. Deshalb ist eine Eins-zu-Eins Beziehung wichtig und unterscheidet das Mentor-Projekt von anderen Leseprojekten. Die Kinder werden von den Lehrkräften vorgeschlagen. Sie treffen sich nach Einwilligung der Eltern mit den Mentoren kontinuierlich – in der Regel einmal wöchentlich für eine Stunde – für mindestens ein Jahr. Einige weitere Grundschulen haben inzwischen signalisiert, dass sie sich den Einsatz von Mentoren an ihrer Schule wünschen und sehr gut vorstellen können. Dazu werden weitere Lese-Mentoren gesucht.

Die Mentoren werden in Leverkusen durch das Kommunale Bildungsbüro Leverkusen betreut und an die Schulen vermittelt. Menschen, die sich vorstellen können, ehrenamtlich als Lese-Mentor aktiv zu werden, erhalten dort weitergehende Informationen.

Kontakt:

Marion Daniel (0214 – 406 – 4024)

marion.daniel@stadt.leverkusen.de

Kurzmeldungen und Termine

- ▶ Networking im Mediencafé
- ▶ Coding-Fortbildung für Grundschulen
- ▶ Lehren mit dem Internet ABC
- ▶ Schreibwerkstatt
- ▶ Entdecke deine Stadt
- ▶ „Kinderwelten – Medienwelten“
- ▶ Girls`Day / Boys`Day
- ▶ SmartFilmSafari
- ▶ Deutscher Schulpreis 2021
- ▶ Landes-Schultheater-Treffen NRW
- ▶ Safer Internet Day – Polizei Köln
- ▶ Haus der kleinen Forscher
- ▶ KSL: Theater für Kinder & Jugendliche

Networking im Mediencafé

Das Format ist jung, hat sich aber schnell etabliert ... Nach vollen Hallen in 2019 gibt es auch 2020 wieder alle 4-6 Wochen einen festen Termin zum Austausch und zur Vernetzung zum Thema Lernen und Lehren im digitalen Wandel. Hierzu sind alle Lehrenden der Leverkusener Schulen herzlich eingeladen. Begleitet wird die Veranstaltung von den beiden Medienberatern Tobias Oppenhäuser und Florian Emrich.



Wann?

Mi, 19.02.2020
 Mi, 29.04.2020
 12 bis 16 h

Wo?

medienstudio
 Goetheplatz 1-4
 1. Etage | Raum 108

Kontakt: tobias.oppenhaeuser@kt.nrw.de

Mehr Informationen zum Thema „Digitale Bildung in Leverkusen“ gibt es im Bildungsportal: www.leverkusen.de/kultur-bildung/bildungsportal/kinder/digitale-bildung.php

Coding-Fortbildung für Grundschulen: Anmeldung ab sofort möglich

Lehrkräfte von Leverkusener Grundschulen haben ab Mai erneut die Gelegenheit, im Bereich Coding, Programmieren und Robotik die ersten bzw. auch die nächsten Schritte zu gehen. Die Vodafone-Stiftung Deutschland bietet dazu in Kooperation mit dem Kommunalen Bildungsbüro wieder eine kostenfreie Fortbildung an.

An zwei Terminen werden zunächst verschiedene Werkzeuge und Anwendungen kennengelernt. Danach gilt es, daraus neue Konzepte für den eigenen Unterricht zu entwickeln. Diese werden anschließend mit externer Unterstützung bei einem Projekttag an der eigenen Schule ausgetestet.

Wann? 27. 05.2020 13:00-17:00 Uhr
 10.06.2020 8:30-13:30 Uhr
Wo? medienstudio am Goetheplatz

Anmeldung ab sofort formlos per eMail an: bildungsbuero@stadt.leverkusen.de

Es gilt das Prinzip: „first come, first serve“.



Lehren mit dem Internet ABC

Im ersten Halbjahr 2020 findet erstmalig eine Fachtagungsreihe zum Internet ABC statt. Die Plattform www.internet-abc.de bietet ein in sich strukturiertes und einheitliches Konzept für den spielerischen und sicheren Einstieg ins Internet. Lehrende aus Leverkusener Grundschulen können es als Instrument zur Medienbildung im Unterricht kennenlernen und als Multiplikatoren an ihrer Schule weitergeben.



Termine:

10.02. + 28.02. +
02.04. + 18.05.
13:30 bis 16:00 Uhr

Für Kurzentschlossene sind noch Plätze frei.

Ansprechpartner:

Miriam Buß und Jessica Eßer-Quirin
bildungsbuero@stadt.leverkusen.de

Schreibwerkstatt

Schreiben üben und auf schriftliche Prüfungen vorbereiten

Der kostenlose Trainingskurs „Schreiben“ startet ab dem 05.02.2020 für alle Neuzugewanderte ab 18 Jahren mit Deutschkenntnissen ab A2. Eine Anmeldung und regelmäßige Teilnahme sind erforderlich. Der Kurs findet immer mittwochs von 17:00 bis 18:30 Uhr im *mediastudio* am Goetheplatz statt.

Anmeldung:

renate.mueller@stadt.leverkusen.de



Entdecke Deine Stadt

Stadtrundfahrten zu gewinnen

Der Verein „Wir für Leverkusen – ein starkes Stück Rheinland“ bietet von März bis Oktober zahlreiche öffentliche Stadtrundfahrten an.



ein starkes Stück Rheinland e.V.

Um auch Kindern und Jugendlichen die schönen und interessanten Seiten Leverkusens näher zu bringen, macht der Verein nun ein ganz besonderes Angebot:

Zwei 4. Klassen sowie die 10. Klasse einer weiterführenden Schule bekommen die Gelegenheit, an einer kostenlosen, rund zweieinhalbstündigen, Stadtrundfahrt teilzunehmen.

Bewerbungen bis zum 21.02.2020 an:

bildungsbuero@stadt.leverkusen.de

Notwendige Angaben:

Name der Schule, Klasse und Personenzahl.

Die eingegangenen Bewerbungen werden an den Verein weitergeleitet, der die Gewinnerklassen auslost. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

„Kinderwelten - Medienwelten“

Die städtische Kindertagesstätte / Familienzentrum Am Quettinger Feld bietet gemeinsam mit der Initiative "Eltern + Medien", Landesanstalt für Medien NRW eine Elterninformationsveranstaltung an. Die Teilnehmenden erwartet eine Entdeckungsreise in kindliche Medienwelten und wertvolle Tipps, wie Eltern ihre Kinder im Umgang mit dem TV, PC und Handy begleiten und fördern können.

Wann?

12.02.2020 19.00 Uhr

Wo?

Am Quettinger Feld 28
51381 Leverkusen



In diesem Jahr findet am **26. 03.2020** wieder der Mädchen-Zukunftstag Girls' Day und der Jungen-Zukunftstag Boys' Day bei der Stadtverwaltung Leverkusen, den Eigenbetrieben und der Bayer IT statt!

An diesem Tag haben Kinder ab der 7. Klasse die Möglichkeit, in Berufsfelder zu schnuppern, die außerhalb der traditionellen Berufswahl liegen. Am selben Tag werden von den Schulen auch die Berufsfelderkundungen durchgeführt- die Schülerinnen und Schüler können selber entscheiden, ob sie sich zum Girls' Day oder Boys' Day anmelden möchten.

In diesen Bereichen stehen in diesem Jahr noch Plätze zur Verfügung:

Mädchen, 7.-10. Klasse

- Feuerwehr
- Technische Betriebe Leverkusen
- Stadtgrün (7.-10. Klasse)

Mädchen, 8.-12. Klasse,
die das Abitur anstreben

- Bayer IT AG/BAG

Jungen ab der 8. Klasse

- Kindertageseinrichtungen
- Ein Platz bei der JOB Service Beschäftigungsförderung Leverkusen gGmbH/JSL in der Sprachvermittlung

Anmeldung für alle Angebote bei:

Anna Schwiertz: 0214 / 4068301 oder
anna.schwiertz@stadt.leverkusen.de

Notwendige Angaben: Name, Adresse, Geburtsdatum, Klasse und Name der Schule.

Die Anzahl der Plätze ist bei allen Angeboten begrenzt!

Ausschreibung

SmartFilmSafari

Der Handyfilm-Wettbewerb 2019/20 steht unter der Überschrift „Berufsbild Gründer. Von der Idee zum Startup“. Schülerteams sollen ein Storyboard entwickeln, in dem sie z. B. ein Startup porträtieren oder selbst eine innovative Geschäftsidee entwickeln, ihre Schülerfirma präsentieren oder eine Firmen-gründung erläutern u.v.m. So werden sie und andere auf das Thema Selbstständigkeit als berufliche Option aufmerksam.

Bewerben können sich Schülerteams ab der 8. Klasse - gemeinsam mit ihrer Lehrkraft - aus allen weiterführenden Schulen.

Die fünf besten Storyboards werden ausgewählt und gemeinsam mit Filmprofis der Deutschen Kinemathek vor Ort umgesetzt. Die Filme werden beim Netzwerktag am 29. September 2020 gezeigt und der Bundes-sieger gekürt. Den Gewinnerteams winken ein Drehtag mit Profis und zwei Tage in Berlin.



Bewerbungsschluss: 03.04.2020

www.netzwerk-berufswahlsiegel.de/smartfilmsafari

Deutscher Schulpreis 2021

Schulen aller Schularten in Deutschland und Deutsche Auslandsschulen können sich ab jetzt für den Deutschen Schulpreis 2021 bewerben.



Bewerbungsschluss:
15.10.2020

www.deutscher-schulpreis.de/bewerbung

Landes-Schultheater-Treffen NRW MACHT EUCH!

Schultheatergruppen aus ganz NRW können vom 20. bis zum 24. Mai 2020 bei einer Sonderausgabe des Landes-Schultheater-Treffens in Kooperation mit dem Festival „Theater der Welt“ dabei sein. Das internationale Programm mit Workshops und Inszenierungen findet in Düsseldorf statt.



Bewerben können sich Theater AGs, Darstellen und Gestalten Kurse, Projekt- und Literaturkurse, fremdsprachige Theaterkurse aller Altersstufen und Schulformen. Einzureichen ist ein 3 bis 5-minütiges Motivations-Video oder ein selbst geschriebenes Motivations-schreiben.

Bewerbungsschluss: 21.02.2020
Mehr unter: www.maulhelden-nrw.de



Grenzenlos! Gemeinsam gegen die digitale Unrechtskultur

Unter diesem Motto stehen die Vorträge und Informationen für Lehrende und Erwachsene mit Erziehungsverantwortung bei der Polizei Köln zum Safer Internet Day 2020.

Der Eintritt ist frei. www.klicksafe.de/sid



Wann? 11.02.2020
9:00 – 16:00 Uhr
Wo? Polizeipräsidium Köln
Walter-Pauli-Ring 2-6
51103 Köln

Anmeldung bis zum 10.02.2020 an:
sid.koeln@polizei.nrw.de

Bitte geben Sie den Betreff: „Anmeldung SID2020“ und die Anzahl der Teilnehmer an.

Haus der Kleinen Forscher



Nach einer längeren Pause geht das Haus der kleinen Forscher auch in Leverkusen wieder an den Start. Partner im „Haus der kleinen Forscher-Netzwerk Leverkusen“ sind das Kommunale Bildungsbüro Leverkusen, der Evangelische Kirchenkreis Leverkusen und die Stiftung Haus der kleinen Forscher Berlin.

Erste Angebote für Fachkräfte aus Grundschulen, Kitas und der OGS gibt es ab März:

Informatik entdecken 26.03.2020

Tür auf!
Mein Einstieg in BNE 06.05.2020

Forschen zu Klängen
und Geräuschen 24.06.2020

Weiter Auskünfte erteilt:
renate.mueller@stadt.leverkusen.de
Tel: 0214 / 406 - 4023

KSL: Theater für Kinder & Jugendliche

Zuschauer ab 6 Jahren

Der Karneval der Tiere

Kinderkonzert

Sonntag, 17.05.2020

15:00 Uhr

Christuskirche (Lev.-Wiesdorf)

Wie bringt man einen Zoo in einen Konzertsaal? In seinem berühmten Stück "Der Karneval der Tiere" komponierte Camille Saint-Saëns vierzehn kleine charakteristische Stücke, die so manches Tier vor dem geistigen Auge des Zuhörers quicklebendig werden lassen. Eine Bearbeitung für Orgel spielen hier Michael Porr und Bertold Seitzer. Die humorvolle Reime von Jörg Hilbert ("Ritter Rost") liest Christoph Engels.

Zuschauer ab 9 Jahren

Tintenherz



Foto: Peggy Mendel

Theater

Montag, 25.05.2020

10:00 – 11:30 Uhr

19:30 – 21.30 Uhr

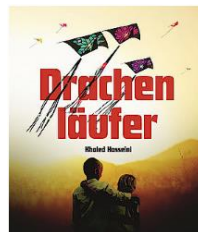
Forum (Großer Saal)

In Meggies Leben dreht sich alles um die Welt der Bücher. Das hat sie von ihrem Vater Mo. Als eines Nachts ein seltsamer Mann auftaucht und vor dem gefährlichen Capricorn warnt, beginnt für Meggie und Mo eine unglaubliche Flucht. Gemeinsam müssen sie sich vor immer neuen Gestalten verstecken, die beinahe zu skurril sind, um wahr zu sein. Und alle sind sie auf der Suche nach Mo und einem Buch: „Tintenherz“. Bald wird Meggie klar, dass es sich dabei um mehr als nur ein einfaches Buch und bei Mo, den alle plötzlich Zauberzunge nennen, um mehr als einen einfachen Vater handelt ... Das Team der Burghof-

bühne Dinslaken entführt in der Bühnenfassung des Buches „Tintenherz“ von Cornelia Funke in eine sagenhafte Fantasiewelt, in der Figuren aus Büchern herausgelesen und zum Leben erweckt werden.

Zuschauer ab 16 Jahren

Drachenläufer (The Kite Runner)



Schauspiel

Donnerstag, 12.03.2020

19:30 – 21:30 Uhr

Forum (Großer Saal)

Plakatentwurf: Westfälisches Landestheater

Der Weltbestseller von Khaled Hosseini wurde für die Bühne adaptiert und erzählt mit emotionaler Wucht die Geschichte von Amir und Hassan. Sie wachsen im Kabul der 70er Jahre wie Brüder auf – keine Selbstverständlichkeit in der standesbewussten afghanischen Gesellschaft, denn Amir kommt aus einem großbürgerlichen Elternhaus, während Hassan der Sohn des Dieners von Amirs Vater ist. Nichts kann ihnen etwas anhaben, bis zu dem Tag, an dem sie gemeinsam einen Papierdrachen-Wettbewerb gewinnen. Hassan wird von einem anderen Jungen zusammengeschlagen und missbraucht. Amir beobachtet die Tat, ist aber zu feige, seinem Freund zu helfen. Seine Scham ist so groß, dass er Hassan eines angeblichen Diebstahls beschuldigt, damit er und sein Vater aus dem Haus gejagt werden. So nehmen ihrer beider Leben einen völlig unterschiedlichen Lauf, der doch eines Tages wieder zusammenführt ...

Alle Veranstaltungen der KulturStadtLev:

<https://www.kulturstadtlev.de/forum/eigene-veranstaltungen/>



Das zdi-Netzwerk cLEVer organisiert in Leverkusen seit 2013 regelmäßig Kursangebote und Feriencamps für Kinder und Jugendliche im MINT-Bereich.

Wir wollen begeistern!

Für Mathematik, Informatik,
Naturwissenschaft und Technik

- **Sie suchen spannende außerschulische Aktivitäten für Ihren Nachwuchs?**
Die nächsten zdi-Angebote kommen bestimmt.

<https://www.clever-zdi.de>

- **Sie möchten Ihre eigenen Angebote im MINT-Bereich realisieren?**
Egal ob über das eigene Unternehmen in der Schule oder im Verbund mit anderen Partnern, wir helfen Ihnen mit Know How und Equipment, Ihre Visionen in die Realität umzusetzen.

info@clever-zdi.de oder
Kommunales Bildungsbüro
Tel.: 0214/406-4020 bzw. 4024

3D-Druck | Digitalisierung
Holz- und Metallbearbeitung

zdi-Schülerlabor / Probierwerkstatt im
Probierwerk Leverkusen, Stauffenbergstraße 14

Impressum

Bilder:

Bildungsbüro Leverkusen

Stadt Leverkusen

Doktorsburg: By No machine-readable author provided. Dave24 assumed (based on copyright claims). [CC BY-SA 2.5 (<http://creativecommons.org/licenses/by-sa/2.5>)], via Wikimedia Commons

Spielende Kinder: Holger Schmitt

Panorama: By A.Savin (Wikimedia Commons · WikiPhotoSpace) (Own work) [FAL or CC BY-SA 3.0 (<http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0>)], via Wikimedia Commons

Japanischer Garten: By Duhon (Own work) [GFDL (<http://www.gnu.org/copyleft/fdl.html>) or CC BY 3.0 (<http://creativecommons.org/licenses/by/3.0>)], via Wikimedia Commons

Herausgeber & Redaktion:

Kommunales Bildungsbüro Leverkusen

Kontakt:

Verwaltungsgebäude Goetheplatz
Goetheplatz 1-4
51379 Leverkusen
Telefon: (0214) 406-4020
Fax: (0214) 406-4022
E-Mail: bildungsbuero@stadt.leverkusen.de